

Zweisprachiges Trekking auf historischen Hirtenpfaden Trekking in due lingue su antiche vie dei pastori

ABSTRACT in deutscher Sprache

Einwöchige Wanderung auf historischen Hirtenpfaden in den Bergen Südtirols, des Trentino und des Veneto für 12 bis 14 deutsch- bzw. italienischsprachige Kinder zwischen 13 und 16 Jahren. Die Kleingruppe wird von drei erfahrenen BergführerInnen deutscher und italienischer Muttersprache begleitet, die abwechselnd in ihrer jeweiligen Muttersprache auf die Schönheiten der Natur aufmerksam machen. Die Gruppe findet in den verschiedenen Schutzhütten entlang des Wanderweges Unterkunft (Seiser Alm, Sellapass, Pordoi, Fedaia, Moena, Karerpass).

ABSTRACT in lingua italiana

Destinato a ragazzi tra i 13 e 16 anni di madrelingua sia italiana che tedesca. Un'esperienza di trekking nelle Dolomiti seguendo antichi itinerari della transumanza di pastori di lingua tedesca, ladina e italiana. Il gruppo di ca. 15 ragazzi sarà accompagnato da 3 esperte guide di lingua italiana e tedesca, che si alterneranno nello spiegare ai ragazzi le bellezze del paesaggio. Alloggio nei vari rifugi incontrati sul percorso (Alpe di Siusi, Passo Sella, Pordoi, Fedaia, Moena, Passo Carezza).

Ausführliche Beschreibung

Eine Vorstellung für Interessierte.

Wer sind wir?

Wir sind ein **kultureller Verein**, welcher im Jahre 1986 von einigen Lehrern/innen in Bozen gegründet wurde und vorwiegend **Fortbildungskurse in den Bereichen Sprach- und Erziehungswissenschaften** mit Fachkräften aus dem In- u. Ausland veranstaltete.

Wir begannen zugleich über die Schaffung in Südtirol **außerschulischer Gelegenheiten eines abwechselnden Gebrauchs zweier Sprachen** in Spiel- und Erholungssituationen nachzudenken und zu forschen.

Angenehme Erfahrungsangebote und Wohlbefinden sollten wichtige Voraussetzungen für ein gutes Gelingen der Initiativen sein.

Im Jahre 1987 erprobten wir zum ersten Mal einen 15tägigen gemeinsamen Ferienaufenthalt für deutsch- u. italienischsprachige Kinder Südtirols.

Von da an haben wir nach und nach, auf Anregung u. Wunsch der beteiligten Kinder, unser Angebot mit Radtouren und Bergwanderungen erweitert.

Bis heute haben ca. 600 Jugendliche an unseren Initiativen teilgenommen.

Seit 12 Jahren werden wir von den deutschen u. italienischen Landeskulturämtern finanziell unterstützt.

Einige unserer Mitarbeiter waren auch Mitgründer der Initiative "Sprachferien - Scambiovacanze" (ein Ferienaustausch in den jeweils gegenseitigen Familien der Kinder).

Was streben wir an?

- Möglichkeiten zum gegenseitigen Kennen- u. Mögenlernen zu schaffen
- Vertrauen und Lust zur Begegnung mit anderen Sprachen und Kulturen zu fördern
- Kommunikationsstrategien zu beobachten und zu erforschen
- Erfahrungen, Ideen und Erkenntnisse aufzuwerten und im Gedankenaustausch mit Anderen, Strategien, Vorgangsweisen, erreichte Zielsetzungen zu überprüfen.

Was bieten wir?

Gemeinsame Ferienerlebnisse für **Kinder und Jugendliche, deutscher und italienischer Muttersprache, aus Südtirol, Nordtirol und dem Trentino:**

- einige Tätigkeiten werden von Betreuern deutscher Muttersprache, andere von Betreuern italienischer Muttersprache angeboten
- die Erwachsenen benutzen immer ihre eigene Muttersprache, wie es auch in den meisten zweisprachigen Familien üblich ist
- den ganzen Tag über werden die Kinder und Jugendlichen im Spiel, Sport und in Alltagssituationen behutsam und fachkundig zugleich zur Anwendung der zweiten Sprache angeregt

- unter sich versuchen sie sich ungezwungen in der Erprobung verschiedener Verständigungsmöglichkeiten.

Im Jahr 2001 werden wir wieder insgesamt 50 Teilnehmer aufnehmen können.

Überlegungen u. Zukunftsperspektiven.

Unser Land bietet viele wertvolle Gelegenheiten kultureller und sprachlicher Begegnungen.

Wir wollen ein zusätzliches **Beispiel von vielen, noch unerschöpften Möglichkeiten** als Ergänzung zum schulischen Angebot, Schüleraustausch, persönlichen Kontakten u.s.w. anbieten.

Wir hoffen somit einen Beitrag zur Entwicklung einer harmonischen, mehrsprachigen Gesellschaft zu leisten.

Wir wünschen uns, dass viele andere ähnliche Initiativen entstehen können, damit das wachsende Interesse der Familien und Jugendlichen zur Begegnung mit der Sprache u. Kultur des Nachbarn auch durch ein breitgefächertes Angebot unterstützt werden kann.

Wie in jedem Bereich, der sich mit Kindern befasst, können solche oder ähnliche Initiativen aber nur erfolgreich u. wirksam sein, auch unter dem sprachlichen Aspekt, wenn auf die Qualität der Intervention u. vor allem auf ein gesamtes Wohlbefinden der Teilnehmer geachtet u. wertgelegt wird.

Wir denken deshalb an die Möglichkeit, in unserer Provinz eine **Ausbildung für Erzieher u. Animateure** zur Führung multikultureller u. multilinguistischer Freizeitinitiativen auf - u. auszubauen.

06. Juli - 13. Juli 2001

Dolomitentrekking auf alten Hirtenpfaden

- für 14 Jugendliche zwischen 13 bis 16 Jahren
- Bergwanderung: Seiseralm, Sellapass, Pordoipass, Fedaiapass, Ciapelahütte, Moena, Karerpass
- 5-6 Stunden Gehzeit pro Tag auf markierten Wegen
- 3 erfahrene BegleiterInnen deutscher und italienischer Sprache
- abwechselnder Gebrauch der zwei Landessprachen mit Naturbeobachtungen
- Unterkunft und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmer

Praktische Hinweise

Zum guten Gelingen der Initiativen u. Wohlbefinden aller Beteiligten empfehlen wir folgende Voraussetzungen zu berücksichtigen. Die Kinder sollten:

- "freiwillig" an den Initiativen teilnehmen;
- eine gewisse Selbständigkeit erreicht haben u. eine Trennung von zu Hause verkraften;
- einfache Regeln des Zusammenlebens akzeptieren und einhalten können;
- der Initiative entsprechend ausgerüstet sein (Hinweise werden nach der Einschreibung zugeschickt).

•

Kosten

- Die Organisation der Initiativen erfolgt durch die Mitglieder des Vereins auf freiwilliger und unentgeltlicher Basis.
- Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden von den Familien getragen und direkt an die Dienstleistenden (Pensionen, Berghütten, usw.) durch Sie oder Ihre Kinder bezahlt.
- Andere Ausgaben (Honorare, Unterkunft u. Verpflegung der Betreuer, Fahrten, Materialien, Dokumentationsstätigkeit, usw.) werden vom Verein, zum Teil mittels öffentlicher Beiträge beglichen.

Träger des Projekts

G.R.E.S. – A.P.F.S.

Alma Zanfrà
C/o Alpha&Beta
Talfergasse 1
I – 39100 Bozen
Tel.: 0039 – 0471 – 982048 (Di-Do)
Fax: 0039 – 0471 – 98160
E-Mail: alphabetabozzano@dnet.it